

Auszug aus **Context XXI**<http://contextxxi.org/letzte-monate-in-wien.html>

Radiosendungen 2002

erstellt am: 13. Oktober 2019

Datum dieses Beitrags: Februar 2002

Letzte Monate in Wien

Aufzeichnungen aus dem australischen Internierungslager 1940/41

■ SENDUNGSGESTALTUNG: MARY KREUTZER

Reinhold Eckfeld, der seinen Bericht in einem australischen Internierungslager niederschrieb, illustriert darin, wie seine eigenen Mitschüler plötzlich in SS-Uniformen vor ihm standen, er beschreibt die Gespräche von österreichischen Beamten, das Gejohle der Wiener, die Gespräche in den Schlangen vor den Schaltern der Auswanderungsbehörden. „Dass so gut wie alle

Beamten, alle Polizisten und SS-Männer, die diese Menschen quälten, Österreicher waren, zeigt, wie brüchig der nach 1945 vom offiziellen Österreich lange vertretene Mythos von Österreich als erstem Opfer der Nazis war“, schreibt Historiker Krist im Vorwort.

Mary Kreutzer: Politikwissenschaftlerin und Publizistin, Trägerin des Eduard-Ploier-Radio-Preises der Österreichischen Volksbildung, des

Concordia Publizistikpreises (Kategorie Menschenrechte), des European Award for Excellence in Journalism, des Elfriede-Grünberg Preises, von Juni 2000 bis 2006 Redaktionsmitglied von **Context XXI**.

Lizenz dieses Beitrags

Copyright

© Copyright liegt beim Autor / bei der Autorin des Artikels